

COMPACT^{eco}

Firmware-Version 1.11

Dokument Version 1.1

Deutsch

Bedienungsanleitung

LOGIC
office

Motorsteuerung für
einen elektrisch
höhenverstellbaren
Arbeitsplatz



Inhalt

1	Vorwort.....	4
1.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
1.2	Leistungsmerkmale der Motorsteuerung COMPACT ^{eco}	4
1.3	Zielgruppe und Vorkenntnisse	5
1.4	Verwendete Symbole in Sicherheitshinweisen	5
1.5	Lieferumfang	6
1.6	Auspacken.....	6
1.7	Sicherheitshinweise	6
1.7.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	6
1.7.2	Wichtige Hinweise für Wiederverkäufer	8
1.7.3	Wichtiger Service-Hinweis	8
2	Montageanleitung COMPACT ^{eco}	9
3	Inbetriebnahme	10
3.1	Buchsen an COMPACT ^{eco}	10
3.2	Vorgangsweise bei der Inbetriebnahme	11
3.2.1	Antriebe anstecken	11
3.2.2	Handschalter anstecken	11
3.2.3	Optionale Komponenten anschließen	11
3.2.4	Stromversorgungskabel anstecken	12
3.2.5	Gesamtkonfiguration (Beispiel).....	12
4	Betrieb der Motorsteuerung COMPACT ^{eco}	13
4.1	Grundfunktionen.....	13
4.1.1	Aufwärtsbewegung der Tischplatte	13
4.1.2	Abwärtsbewegung der Tischplatte.....	14
4.2	Erweiterte Funktionen	14
4.2.1	Speichern einer Tischplattenposition.....	14
4.2.2	Verstellung der Tischplatte zu einer gespeicherten Position.....	15
4.2.3	Höhenanzeige der Tischplattenposition ändern	16
4.2.4	Manueller Reset.....	17
4.3	Software-abhängige Funktionen	18
4.3.1	Langsame Fahrgeschwindigkeitsbereiche	18
4.3.2	Sicherheitsbereich	18
4.3.3	Container-Stop und Shelf-Stop-Positionen.....	19
4.3.4	Plug Detection.....	20
4.3.5	Auto Detect Number of Drives	21
4.3.6	Erkennung von SLIMdrive Antrieben	22
4.3.7	Einschaltdauerüberwachung	23
4.3.8	Ändern der Anzeigeeinheit (cm bzw. Zoll).....	23
4.3.9	Anzahl der Motoren ändern	24
4.3.10	Steuerung auf Werkseinstellungen zurücksetzen (S0-Menü)	25
5	Auffahrerschutz	27
5.1	Intelligent System Protection (ISP)	27
5.2	ACS-CB-SENS.....	28
5.3	Quetschschutzeisen	28
5.4	Quetschschutzeisen oder Sensoren aktivieren.....	29
5.5	Quetschschutzeisen oder Sensoren deaktivieren.....	30
5.6	Drive back	30
6	Kaskadierung	30
7	Anhang.....	32
7.1	Mögliche Störungen und deren Behebung	32
7.2	Fehlermeldungen am Display der Handschalter	32
7.3	Klick-Codes	35
7.4	Bohrschablone	35

8	Weiterführende Informationen	37
8.1	Endgültige Entsorgung	37
8.2	Technische Daten	37
8.3	Optionale Produkte	37

1 Vorwort

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden,

vielen Dank, dass Sie sich für eine Motorsteuerung **COMPACT^{eco}** für einen elektrisch höhenverstellbaren Arbeitsplatz der Firma **LOGICDATA Electronic & Software Entwicklungs GmbH** entschieden haben. Sie haben ein Produkt erworben, das allen sicherheitstechnischen Anforderungen entspricht und nach neuestem Stand der Technik entwickelt wurde.

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Motorsteuerungen **COMPACT^{eco}** dürfen ausschließlich zum Steuern von höhenverstellbaren Arbeitsplätzen verwendet werden. Zum Antrieb der Hebevorrichtungen dürfen nur solche Motoren verwendet werden, die den Spezifikationen von LOGICDATA entsprechen (z.B. Einschaltdauer, Stromaufnahme, etc.). Die Motorsteuerung muss von fachkundigem Personal montiert, in Betrieb genommen und funktionsüberprüft werden. Das Ansteuern von anderen Motoren und der Einbau in andere Produkte als einen höhenverstellbaren Arbeitsplatz sind nur mit der Zustimmung von LOGICDATA zulässig.

Die Grundfunktion ist die Auf- und Abwärtsbewegung der Tischplatte. Diese Funktion ist mit allen erhältlichen Handschaltern ausführbar.

1.2 Leistungsmerkmale der Motorsteuerung **COMPACT^{eco}**

Die Motorsteuerungen **COMPACT^{eco}** bieten folgende Leistungsmerkmale (die Verfügbarkeit einiger Leistungsmerkmale ist vom verwendeten Handschalter abhängig):

- Hocheffiziente Schaltnetzteiltechnologie (SMPS)
- Geringe Standby-Leistung, geringe elektromagnetische Feldabstrahlung
- Steuerungen für EU- und US-Netzspannung verfügbar
- Tischhöhenverstellung mit konfigurierbarem Offset
- Bis zu 6 Memorypositionen (abhängig vom Handschalter)
- Bis zu 2 Motorgruppen
- Auffahrschutz „ISP“ (Intelligent System Protection)
- Verbesselter Fahrkomfort
- Sicherheitszone
- Container-Stop und Shelf-Stop
- Low-Speed-Zone
- Plug Detection und automatische Erkennung der Motoranzahl (abhängig von den verwendeten Antrieben)
- Automatische Erkennung der SLIMdrive Antriebs-Type und Anwahl der jeweils hinterlegten Parameter (Nur für LOGICDATA SLIMdrive Antriebe)
- Konfigurierbare Reset-Bedingungen
- Konfigurierbare Stop-Bedingungen (Übertemperatur, Überstrom, Timeout, Endschalter)
- LogicConnector DATA für Sensoren und Kaskadierung
- Je nach Ausführung des Handschalters sind Zusatzfunktionen (z.B. Speichern von Positionen, Verstellung der Tischplatte zu einer Position, etc.) verfügbar
- Große Auswahl an Handschaltern von LOGICDATA ist optional erhältlich

1.3 Zielgruppe und Vorkenntnisse

Diese Betriebsanleitung richtet sich an folgende Personengruppe:

- Inbetriebnahmepersonal, das die höhenverstellbaren Arbeitsplätze montiert und in Betrieb nimmt (Motorsteuerung und Motor montieren, Motorsteuerung konfigurieren, etc.)
- Möbelaufsteller, Wartungspersonal, das die höhenverstellbaren Arbeitsplätze in Verkaufsräumen oder beim Endkunden in Betrieb setzt

Zum Inbetriebnehmen, Montieren, Konfigurieren von höhenverstellbaren Arbeitsplätzen, die mit der Motorsteuerung COMPACT^{eco} gesteuert werden, sind folgende Kenntnisse Voraussetzung:



- Mechanische und elektrotechnische Grundkenntnisse (entspr. Ausbildung)
- Lesen der Bedienungsanleitung

1.4 Verwendete Symbole in Sicherheitshinweisen

Diese Betriebsanleitung enthält Sicherheitshinweise mit Symbolen, durch die Sie auf mögliche Gefahren bzw. Restgefahren hingewiesen werden. Diese Sicherheitshinweise und Symbole haben folgende Bedeutung:



Gefahr: Dieser Sicherheitshinweis weist auf drohende Gefahr für das Leben und die Gesundheit von Personen hin!

Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann gesundheitliche Auswirkungen, lebensgefährliche Verletzungen und Sachbeschädigung zur Folge haben.



Achtung: Dieser Sicherheitshinweis weist auf **mögliche Gefahren durch elektrischen Strom** hin!

Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann Verletzungen und Sachbeschädigungen zur Folge haben!



Hinweis: Dieser Sicherheitshinweis weist auf wichtige Informationen hin, die Sie zum sicheren Betrieb der COMPACT^{eco} beachten müssen!



Gefahr: Dieser Sicherheitshinweis weist auf mögliche Quetschgefahr hin, welche in Ausnahmefällen besteht.

Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann gesundheitliche Auswirkungen, lebensgefährliche Verletzungen und Sachbeschädigung zur Folge haben.



Nur für trockene Innenräume geeignet!



Hinweis: Hinweis auf die Verpflichtung zum Lesen der Betriebsanleitung!

1.5 Lieferumfang

Der Standardlieferumfang für eine Motorsteuerung COMPACT^{eco} besteht aus folgenden Komponenten:



Abbildung 1: Lieferumfang

- ① Motorsteuerung COMPACT^{eco}



Hinweis: Stromversorgungskabel können separat bestellt werden.

1.6 Auspacken

Die Motorsteuerung COMPACT^{eco} ist in einem Karton verpackt. Einige Komponenten sind zusätzlich in Kunststoffolie verschweißt. Zum Auspacken gehen Sie wie folgt vor:

1. Entfernen Sie Karton und Kunststoffolie von den Motorsteuerungskomponenten.
2. Überprüfen Sie den Lieferumfang.
3. Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial.
4. Legen Sie die Betriebsanleitung für das Bedienpersonal bereit.



Hinweis: Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial umweltgerecht (Kunststoffolie zum Kunststoffmüll, Karton zum Papiermüll)!

1.7 Sicherheitshinweise

Diese Betriebsanleitung enthält Sicherheitshinweise, die Sie auf mögliche Gefahren aufmerksam machen und so den sicheren Betrieb der Motorsteuerung COMPACT^{eco} ermöglichen. Beachten Sie bitte unbedingt diese Sicherheitshinweise!

In diesem Abschnitt finden Sie allgemeine Sicherheitshinweise, die sich auf keinen bestimmten Arbeitsschritt beziehen. Die tätigkeitsspezifischen Sicherheitshinweise finden Sie im jeweiligen Abschnitt dieser Betriebsanleitung. Weitere Sicherheitshinweise finden Sie an der Motorsteuerung COMPACT^{eco}.

1.7.1 Allgemeine Sicherheitshinweise



Hinweis: Lesen Sie vor der Montage/Inbetriebnahme der Motorsteuerung COMPACT^{eco} unbedingt die Betriebsanleitung!



Achtung: Öffnen Sie auf keinen Fall die Motorsteuerung COMPACT^{eco}! Es besteht die Gefahr eines elektrischen Stromschlages.



Achtung: Die Motorsteuerung COMPACT^{eco} ist nicht auf Dauerbetrieb ausgelegt. Eine Veränderung der Tischplattenposition ohne Unterbrechung darf die am Typenschild angeführte Einschaltdauer nicht überschreiten!



Achtung: Die Motorsteuerung COMPACT^{eco} darf grundsätzlich nur mit der Netzspannung betrieben werden, die am Typenschild spezifiziert ist!

Motorsteuerungen COMPACT^{eco} gibt es auch für verschiedene Netzspannungen in den entsprechenden Ländern. Detailinformationen dazu finden Sie im jeweiligen Datenblatt!



Achtung: Verwenden Sie unbedingt das mitgelieferte Stromversorgungskabel! Achten Sie darauf, dass das Stromversorgungskabel nicht beschädigt ist. Das Betreiben der Motorsteuerung COMPACT^{eco} mit einem beschädigten Stromversorgungskabel ist verboten!



Gefahr: Das Anschließen von selbstgebaute Produkten an die Motorsteuerung ist untersagt! Nur für LOGICDATA Motorsteuerungen geeignete Komponenten verwenden, da es sonst zu Beschädigung oder Zerstörung des Gerätes kommen kann!



Achtung: Vor dem An- und Ausstecken von Handschaltern müssen Sie unbedingt das Stromversorgungskabel vom Netzstecker ziehen!



Gefahr: Bei einer Störung (z.B. wenn die Motorsteuerung von selbst weiterfährt, wenn eine Bewegungstaste hängen bleibt) bitte unverzüglich den Netzstecker ziehen!



Gefahr: Schützen Sie die Motorsteuerung COMPACT^{eco} vor Feuchtigkeit, Tropf- und Spritzwasser!



Gefahr: Beim Verändern der Tischplattenposition besteht Quetschgefahr. Achten Sie daher darauf, dass sich keine Gegenstände oder Personen im Gefahrenbereich befinden und nicht in den Gefahrenbereich gegriffen wird.



Gefahr: Umbauen bzw. Veränderungen an der Motorsteuerung, an Bedienelementen und an Handschaltern sind verboten!



Gefahr: Die Motorsteuerung COMPACT^{eco} darf nicht in explosionsfähiger Atmosphäre betrieben werden!



Gefahr: Im Fehlerfall (Motor- oder Bauteilfehler) kann es vorkommen, dass sich die Tischplatte bei jedem Losfahrversuch ein Stück bewegt, bevor die Sicherheitsabschaltung einsetzt. Beachten Sie dabei die erhöhte Quetschgefahr!



Gefahr: Bei allen Resetvorgängen (Kapitel 4.2.4) ist der Auffahrerschutz (ISP) nicht aktiv. Beachten Sie dabei eine mögliche Quetschgefahr!



Gefahr: Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels

Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für Ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.



Gefahr: Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.



Gefahr: Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.



Achtung: Wenn die Anschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller, dessen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.



Achtung: Die Motorsteuerung COMPACT^{eco} ist ausschließlich mit einem trockenen oder leicht angefeuchteten Tuch zu reinigen! Vor der Reinigung müssen Sie unbedingt das Stromversorgungskabel vom Netzstecker ziehen!



Gefahr: Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

1.7.2 Wichtige Hinweise für Wiederverkäufer

Unter Wiederverkäufer verstehen wir solche Unternehmen, die Motorsteuerungen COMPACT^{eco} bei LOGICDATA erwerben und in Ihre eigenen Produkte (z.B. höhenverstellbare Arbeitsplätze) einbauen. Aus Gründen der EU-Konformität und der Produktsicherheit empfehlen wir, den Anwendern Ihrer Produkte eine Betriebsanleitung in der jeweiligen EU-Amtssprache zur Verfügung zu stellen. Legen Sie Ihrem Endprodukt unbedingt eine Betriebsanleitung bei, die alle Sicherheitshinweise enthält, die der Endverbraucher zum sicheren Umgang mit Ihrem Produkt benötigt. Die Betriebsanleitung für Ihr Endprodukt muss unbedingt folgenden Hinweis enthalten: Lesen Sie unbedingt die Betriebsanleitung, bevor Sie das Produkt (höhenverstellbarer Arbeitsplatz) in Betrieb nehmen.

Weisen Sie Ihre Endkunden darauf hin, dass die Betriebsanleitung unbedingt in unmittelbarer Nähe zum Produkt (höhenverstellbarer Arbeitsplatz) aufbewahrt werden muss. Unterziehen Sie Ihr Produkt (höhenverstellbarer Arbeitsplatz) unbedingt einer Risikoanalyse, sodass Sie auf mögliche Restgefahren reagieren können (z.B. durch konstruktive Maßnahmen oder durch Hinweise in der Betriebsanleitung oder/und durch Sicherheitshinweise an Ihrem Produkt). Achten Sie darauf, dass keine unbefugten Personen (z.B. Kleinkinder, Personen unter Medikamenteneinfluss, etc.) an Ihrem Produkt bzw. an der Motorsteuerung hantieren.

1.7.3 Wichtiger Service-Hinweis

Verwenden Sie ausschließlich Original-Zubehöerteile! Diese dürfen nur durch fachkundiges Servicepersonal montiert werden! Andernfalls verlieren Sie Gewährleistungs- und Garantieansprüche! Wenden Sie sich bei einer Störung bitte unverzüglich an Ihren Kundendienst! Zur Reparatur der Motorsteuerung sind ausschließlich Original-Ersatzteile zugelassen. Diese dürfen nur durch fachkundiges Servicepersonal ausgetauscht werden! Andernfalls verlieren Sie Gewährleistungs- und Garantieansprüche!

2 Montageanleitung COMPACT^{eco}

Montieren Sie die Motorsteuerung COMPACT^{eco} an der Unterseite der Tischplatte. Zur Montage benötigen Sie folgendes Werkzeug:

- 1 Kreuzschraubendreher
- 1 Bleistift
- 1 Bohrmaschine (zum Vorbohren)



Achtung: Während der Montage der Motorsteuerung COMPACT^{eco} muss das Stromversorgungskabel vom Netzstecker abgezogen sein!



Achtung: Sorgen Sie vor Montage und Inbetriebnahme der COMPACT^{eco} dafür, dass das Produkt auf die im Datenblatt angegebenen Werte für Temperatur und Luftfeuchtigkeit für den Betrieb akklimatisiert ist!

Zur Montage der Motorsteuerung COMPACT^{eco} gehen Sie wie folgt vor:



Hinweis: Wir empfehlen die Montage mit Hilfe der Bohrschablone. Die Bohrschablone finden Sie in Kapitel 7.4. Wenn Sie die Bohrschablone nicht verwenden wollen, beachten Sie bitte detailliert die folgende Montageanleitung.

1. Positionieren Sie die Motorsteuerung an der gewünschten Stelle an der Tischplatte.
2. Markieren Sie die Bohrlöcher mit einem Bleistift.

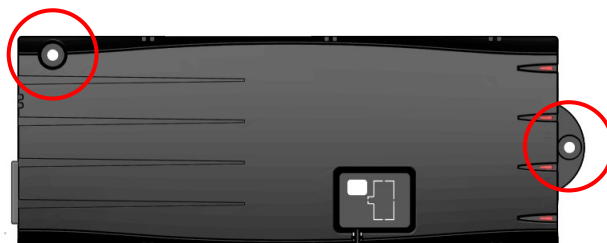


Abbildung 2: Montagelöcher

3. Bohren Sie diese 2 Bohrstellen vor.
4. Befestigen Sie die COMPACT^{eco} mit 2 Schrauben an den vorgebohrten Stellen.
5. Ziehen Sie die Schrauben an.



Hinweis: LOGICDATA empfiehlt Linsenkopfschrauben DIN7981C 4,8xL mit einem Linsenkopfdurchmesser von 9,5mm. Die Länge L der Schraube muss zur Tischplattendicke passen. Das Anziehdrehmoment ist abhängig vom Material der Tischplatte, sollte aber 2Nm nicht überschreiten.

3 Inbetriebnahme

Zur Inbetriebnahme gehören jene Tätigkeiten, die erforderlich sind, damit ein elektrisch höhenverstellbarer Arbeitsplatz mit Hilfe der Motorsteuerung COMPACT^{eco} höhenverstellt werden kann. Voraussetzungen für die Inbetriebnahme sind:

- die Motorsteuerung COMPACT^{eco} ist montiert (wie in Kapitel 2 erklärt)
- die Tischsäulen für die Verstellung der Tischplatte sind montiert



Gefahr: Die Inbetriebnahme der Motorsteuerung darf nur durch kundiges Fachpersonal erfolgen! Kundiges Fachpersonal weist die erforderliche elektrotechnische Ausbildung auf und ist mit dieser Betriebsanleitung vertraut.



Achtung: Sorgen Sie vor Montage und Inbetriebnahme der COMPACT^{eco} dafür, dass das Produkt auf die im Datenblatt angegebenen Werte für Temperatur und Luftfeuchtigkeit für den Betrieb akklimatisiert ist!

3.1 Buchsen an COMPACT^{eco}

Die Motorsteuerung COMPACT^{eco} (COMPACT-e-3 kann bis zu 3 Antriebe ansteuern) ist mit folgenden Buchsen ausgestattet:

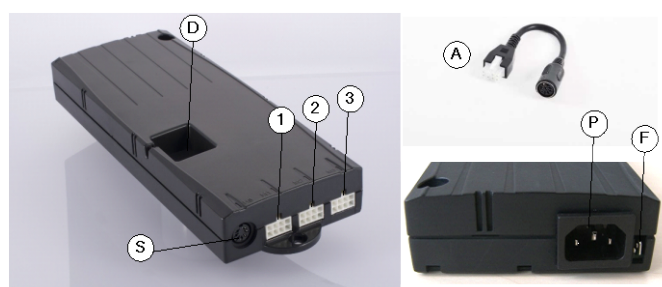


Abbildung 3: Buchsen

- ① Motorbuchse 1 (M1)
- ② Motorbuchse 2 (M2)
- ③ Motorbuchse 3 (M3)
- S Handschalterbuchse (HS)
- P Netzbuchse
- F Kabelschuh für Erdung des Tischrahmens (6,3x0,8mm Kabelschuh)
- D LogicConnector DATA für Sensoren, Quetschschutzeisen und Kaskadierung
- A Adapterkabel LOG-CBL-ADAP-DIN-MOLEX für Motoren mit DIN-Steckern (optional)




Hinweis: Falls Ihre Antriebe mit Steckern des Typs DIN 41524 (8-polig mit 262° Öffnungswinkel der Pin-Anordnung) ausgestattet sind und Ihre Steuerung MOLEX-Stecker besitzt, benötigen Sie für jeden angeschlossenen Motor das Adapterkabel LOG-CBL-ADAP-DIN-MOLEX (in Abbildung 3 mit A bezeichnet)



Achtung: Verwenden Sie ausschließlich 3-polige Stromversorgungskabel!



Hinweis: Der Kabelschuh neben der Netzbuchse wird als Funktionserdung verwendet. Der Anschluss wird z.B. dazu verwendet, um elektrostatische Entladungen vom elektrisch höhenverstellbaren Tisch abzuleiten. Der Anschluss kann nicht die Aufgabe eines Schutzleiters übernehmen!

Der Kabelschuh ist mit dem Symbol  an der Gehäuse-Oberseite markiert.

3.2 Vorgangsweise bei der Inbetriebnahme



Achtung: Stecken Sie das Stromversorgungskabel erst an, wenn alle anderen elektrischen Verbindungen hergestellt sind! (Motoren und Handschalter sind an Steuerung angeschlossen, etc.)

Zur Inbetriebnahme einer Motorsteuerung COMPACT^{eco} gehen Sie wie folgt vor:

3.2.1 Antriebe anstecken

Stecken Sie die Motorkabel in die entsprechenden 8-poligen Motorbuchsen (M1, M2, M3).



Hinweis: Beim Anstecken der Motorkabel müssen Sie die Reihenfolge **M1, M2, M3** unbedingt einhalten!



Gefahr: Bei Erstinbetriebnahme und Antriebtausch dürfen sich Antriebe mit Single-End-Endschaltern (in Serie geschaltete obere und untere Signal-Endschalter) nicht in der oberen Endlage befinden (oberer Endschalter spricht an).

3.2.2 Handschalter anstecken

Stecken Sie den Handschalter an die 7-polige Handschalterbuchse (HS).



Hinweis: Für die Motorsteuerung COMPACT^{eco} können Sie aus einer großen Auswahl aus Handschaltern der Firma LOGICDATA wählen!
Informationen zu verfügbaren Handschaltern finden Sie im aktuellen Produktkatalog und unter www.logicdata.at

3.2.3 Optionale Komponenten anschließen

Wenn Sie ein **Erdungskabel** verwenden möchten, befestigen Sie es an einem Metallteil des Tisches.

Ist in der COMPACT^{eco} der LogicConnector DATA aktiviert, können z.B. Sensoren mit der Steuerung verbunden werden.



Hinweis: Um festzustellen, ob der LogicConnector DATA aktiviert ist, vergleichen Sie bitte den Produktnamen auf dem Typenschild der Steuerung mit dem Order-Code, der im entsprechenden Datenblatt abgebildet ist.



Gefahr: Wenn Komponenten wie Sensoren vom LogicConnector DATA abgesteckt werden sollen, muss sichergestellt sein, dass der 8-polige Stecker des Verbindungskabels nicht verriegelt ist! Zum Entriegeln muss der Haken am Stecker gedrückt werden.

3.2.4 Stromversorgungskabel anstecken



Achtung: Bevor Sie das Stromversorgungskabel anstecken, überprüfen Sie nochmals,

- Ob die Netzspannung dem Typenschild Ihrer Steuerung entspricht
- ob alle Komponenten an den richtigen Buchsen angesteckt sind
- ob das Erdungskabel befestigt ist, falls dieses benötigt wird

Die Motorsteuerung COMPACT^{eco} ist betriebsbereit, wenn das Stromversorgungskabel angesteckt ist!



Hinweis: Je nach Parametrierung der Motorsteuerung COMPACT^{eco} kann nach dem erstmaligen Anstecken des Stromversorgungskabels ein Reset nötig sein.

3.2.5 Gesamtkonfiguration (Beispiel)

In der folgenden Abbildung sehen Sie die Buchsenbelegung für eine Beispielkonfiguration. Diese Beispielkonfiguration besteht aus:

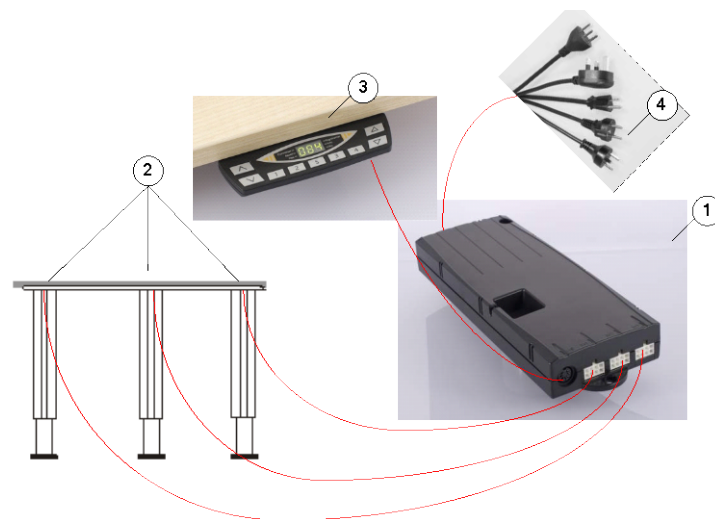


Abbildung 4: Beispielkonfiguration

- ① 1 Motorsteuerung COMPACT-e-3
- ② 3 Motoren (unsichtbar in den Tischfüßen)
- ③ 1 Handschalter HSF-MDF-4M4-LD
- ④ 1 Stromversorgungskabel 3-polig

4 Betrieb der Motorsteuerung COMPACT^{eco}

Um einen sicheren Betrieb der Motorsteuerung COMPACT^{eco} zu gewährleisten, beachten Sie bitte folgende Sicherheitshinweise:



Achtung: Ziehen Sie bei Gewitter oder bei längerer Abwesenheit das Stromversorgungskabel aus der Steckdose! Andernfalls könnten Geräteschäden durch netzbedingte Überspannung entstehen.

4.1 Grundfunktionen



Hinweis: Die Motorsteuerung COMPACT^{eco} bietet einen weitreichenden Funktionsumfang! Die Verfügbarkeit einiger Funktionen hängt jedoch vom verwendeten Handschalter ab.

In diesem Abschnitt sind Grundfunktionen beschrieben, die mit jedem für die Motorsteuerung COMPACT^{eco} vorgesehenen Handschalter ausgeführt werden können.



Hinweis: Die beiden Grundfunktionen „Tischplatte nach oben“ und „Tischplatte nach unten“ sind für beide Motorgruppen separat verfügbar. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung des verwendeten Handschalters um herauszufinden, welche Tasten für die jeweilige Motorgruppe verwendet werden!

4.1.1 Aufwärtsbewegung der Tischplatte

Diese Funktion dient zum einfachen Verstellen der Tischplattenposition nach oben. Dazu gehen Sie wie folgt vor:



Drücken Sie diese Taste **Tischplatte nach oben**.

Halten Sie diese Taste solange gedrückt, bis die gewünschte Tischplattenhöhe erreicht ist.



Hinweis: Die Tischplatte bewegt sich solange nach oben, bis Sie die Taste loslassen, oder bis die maximale Tischplattenhöhe erreicht ist.

4.1.2 Abwärtsbewegung der Tischplatte

Diese Funktion dient zum einfachen Verstellen der Tischplattenposition nach unten. Dazu gehen Sie wie folgt vor:



Drücken Sie diese Taste **Tischplatte nach unten**.

Halten Sie diese Taste solange gedrückt, bis die gewünschte Tischplattenhöhe erreicht ist.



Hinweis: Die Tischplatte bewegt sich solange nach unten, bis Sie die Taste loslassen, oder bis die minimale Tischplattenhöhe erreicht ist.

4.2 Erweiterte Funktionen




Hinweis: Die folgenden Funktionen der Motorsteuerung COMPACT^{eco} können Sie nur dann nutzen, wenn Sie einen Komfort-Handschalter mit Display, Memorypositionstasten und mit einer Memorytaste zur Verfügung haben.

4.2.1 Speichern einer Tischplattenposition

Diese Funktion speichert eine definierte Tischplattenhöhe (pro Memorypositionstaste kann eine Tischplattenhöhe gespeichert werden). Zum Speichern einer Tischplattenposition gehen Sie wie folgt vor:

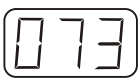



Hinweis: Wenn die Motorsteuerung COMPACT^{eco} zum ersten Mal eingeschaltet wird und die Parameter der Steuerung nicht entsprechend angepasst wurden, sind alle gespeicherten Positionen gleich der geringsten Tischplattenhöhe (untere Tischplattenposition).

1. 



Bewegen Sie die Tischplatte zur von Ihnen gewünschten Tischplattenposition.

Am Display wird diese Tischplattenposition angezeigt (z.B. 73cm).


2. 



Drücken Sie die **Memorytaste**.

Am Display wird **S** – angezeigt.


3. 


Drücken Sie die gewünschte **Memorypositionstaste** (z.B. 2).

Am Display wird **S 2** angezeigt.


4. 

Nun wird die eingestellte Tischplattenposition unter der gewählten Memorypositionstaste gespeichert.

Es erfolgt ein hörbarer Doppelklick und nach ca. 2 Sekunden wird die gespeicherte Tischplattenposition angezeigt.





Hinweis: Die Memorypositionstasten haben unterschiedliches Aussehen, abhängig von der Art des Handschalters.



Hinweis: Welche Motorgruppe in der Lage ist, Memorypositionen zu speichern, hängt von den Softwareparametern der COMPACT^{eco} ab. Wenn für beide Gruppen Memorypositionen gespeichert werden können, werden die aktuellen Positionen beider Gruppen gespeichert (auch wenn diese unterschiedlich sind). Wird eine Memoryposition angefahren, starten beide Gruppen zur selben Zeit, auch wenn deren Bewegungsrichtungen unterschiedlich sind.


4.2.2 Verstellung der Tischplatte zu einer gespeicherten Position

Mit dieser Funktion können Sie eine gespeicherte Tischplattenposition einstellen. Zum Einstellen einer gespeicherten Tischplattenposition gehen Sie wie folgt vor:




Hinweis: Ob die Doppelklickfunktion verfügbar ist, hängt von der Softwarekonfiguration der Motorsteuerung ab.

Variante A (ohne Doppelklickfunktion)


1.  Drücken Sie die gewünschte **Memorypositionstaste** (z.B. 2) und halten Sie diese gedrückt.


Die Tischplatte bewegt sich solange, bis die gespeicherte Tischplattenposition erreicht ist.

Wenn Sie die Taste vor Erreichen der gespeicherten Tischplattenposition loslassen, stoppt die Tischplatte und die gespeicherte Tischplattenposition wird nicht erreicht.
2. Die Tischplatte hat die gespeicherte Tischplattenposition erreicht. Lassen Sie nun die Memorypositionstaste los.

 Am Display wird die aktuelle (gespeicherte) Tischplattenposition angezeigt.

Variante B (mit Doppelklickfunktion)

1.  Doppelklicken Sie die gewünschte **Memorypositionstaste** (z.B. 2).
2. Nach dem Doppelklick bewegt sich die Tischplatte automatisch zur gespeicherten Tischplattenposition.

 Am Display wird die aktuelle (gespeicherte) Tischplattenposition angezeigt.






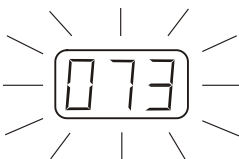



Gefahr: Bei automatischer Veränderung der Tischplattenposition besteht Quetschgefahr. Achten Sie daher darauf, dass sich keine Gegenstände oder Personen im Gefahrenbereich befinden und nicht in den Gefahrenbereich gegriffen wird.



Hinweis: Wenn Sie während der automatischen Verstellung der Tischplatte zu einer gespeicherten Position eine andere Taste drücken, bleibt die Tischplatte sofort stehen. Dann müssen Sie die automatische Verstellung der Tischplatte zu einer gespeicherten Position erneut aktivieren.

4.2.3 Höhenanzeige der Tischplattenposition ändern

Mit dieser Funktion können Sie die Höhenanzeige am Display ändern, nicht aber die Tischplattenposition der Tischplatte. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

1.  Drücken Sie die **Memorytaste**.
 Am Display wird **S –** angezeigt.
2.  Drücken Sie für ca. 5 Sekunden die Taste **Tischplatte nach unten** (Pfeil nach unten).
 Die Displayanzeige beginnt zu blinken.
3.   Stellen Sie nun mit der Taste **Tischplatte nach unten** (Pfeil nach unten) oder **Tischplatte nach oben** (Pfeil nach oben) die Höhenanzeige ein.
4.  Drücken Sie die **Memorytaste**.
Nun ist die Höhenanzeige auf die eingegebene Tischplattenposition eingestellt.



Hinweis: Beachten Sie bitte, dass sich bei diesem Einstellvorgang die Tischplattenposition der Tischplatte nicht ändert. Es ändert sich ausschließlich die Displayanzeige.





Hinweis: Diese Funktion ist nur für Handschalter mit integriertem Display verfügbar.



Hinweis: Diese Funktion ist für beide Motorgruppen separat verfügbar. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung des verwendeten Handschalters um herauszufinden, welche Tasten für die jeweilige Motorgruppe verwendet werden!

4.2.4 Manueller Reset

Wenn die wirkliche Tischplattenposition nicht mehr mit der angezeigten Tischplattenposition oder eine bereits konfigurierte Motorsteuerung an einem anderen baugleichen elektrisch höhenverstellbaren Arbeitsplatz verwendet wird, müssen Sie einen Endlagenabgleich der untersten Tischplattenposition durchführen.

1.  Drücken Sie die Taste **Tischplatte nach unten**.
Halten Sie die Taste **Tischplatte nach unten** solange gedrückt, bis die Tischplatte die unterste Tischplattenposition erreicht hat (programmierte Tischplattenposition).
2.  Drücken Sie die Taste **Tischplatte nach unten** nochmals und halten Sie die Taste weiter gedrückt.
Nach ca. 5 Sekunden wird die Tischplatte weiter nach unten verstellt, bis die absolut unterste Tischplattenposition erreicht wird.
3. Lassen Sie die Taste **Tischplatte nach unten** los. Der elektrisch höhenverstellbare Arbeitsplatz kann wieder normal verwendet werden.



Gefahr: Bei allen Resetvorgängen ist der Auffahrschutz (ISP) nicht aktiv.



Hinweis: Diese Funktion ist für beide Motorgruppen separat verfügbar. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung des verwendeten Handschalters um herauszufinden, welche Tasten für die jeweilige Motorgruppe verwendet werden!

4.3 Software-abhängige Funktionen



Hinweis: Die Motorsteuerung COMPACT^{eco} wird vor Auslieferung mittels Software parametrierbar. Die folgenden Funktionen sind nur dann verwendbar, wenn die Motorsteuerung entsprechend parametrierbar ist.



4.3.1 Langsame Fahrgeschwindigkeitsbereiche

Diese Funktion (low speed area) bewirkt, dass während der Verstellung der Tischplatte die Geschwindigkeit vor dem Erreichen folgender Positionen automatisch verlangsamt wird:

- Oberste und unterste Tischplattenposition
- Alle gespeicherten Positionen (z.B.: Memory-Positionen, Container-Stop-Position)

4.3.2 Sicherheitsbereich

Diese Funktion bewirkt einen Sicherheitsstopp an einer definierten Tischplattenposition (mittels Software konfiguriert). Der Sicherheitsstopp funktioniert wie folgt:

1.  Drücken Sie die Taste **Tischposition nach unten** (und halten Sie diese gedrückt). Die Tischplatte wird bis zum Anfang des Sicherheitsbereiches verstellt.
2. Die Verstellung der Tischplatte wird oberhalb des Sicherheitsbereiches gestoppt.
3.  Drücken Sie nochmals die Taste **Tischposition nach unten**. Dann wird die Tischplatte bis zur untersten Tischplattenposition verstellt.





Hinweis: In Sicherheitsbereichen ist das Speichern von Tischplattenpositionen nicht möglich!



Hinweis: Diese Funktion ist für beide Motorgruppen separat verfügbar. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung des verwendeten Handschalters um herauszufinden, welche Tasten für die jeweilige Motorgruppe verwendet werden!




4.3.3 Container-Stop und Shelf-Stop-Positionen

Diese beiden Features können eingesetzt werden, um den Fahrbereich des Tisches einzuschränken (wenn z.B. ein Container unter dem Tisch steht). Eine Container-Stop-Position kann in der unteren Hälfte des Fahrbereiches eingestellt werden, eine Shelf-Stop-Position in der oberen Hälfte. Wenn eine Container-Stop-Position gesetzt ist, wird diese als neue untere Endlage verwendet, eine Shelf-Stop-Position entspricht einer neuen oberen Endlage des Fahrbereichs. Um eine Container-Stop/ Shelf-Stop-Position zu **speichern**, gehen Sie wie folgt vor:

1.  oder  Bringen Sie die Tischplatte in jene Position, die Sie als neue Container-Stop/ Shelf-Stop-Position nutzen möchten. Verwenden Sie dafür die Tasten **Tischposition nach unten** oder **Tischposition nach oben** bis die gewünschte Position erreicht ist.

Hinweis:

Eine Container-Stop-Position kann nur in der unteren Hälfte des Fahrbereiches und eine Shelf-Stop-Position nur in der oberen Hälfte des Fahrbereichs gespeichert werden.



2.  oder
gleichzeitig  &  Drücken Sie S für 10 Sekunden. Die COMPACT^{eco} klickt **zweimal** wenn die Position gespeichert ist.

Bei Handschaltern, die nur mit Auf- und Abwärts-Taste ausgestattet sind, kann die Funktion durch gleichzeitiges Drücken der beiden Auf und Ab Tasten für 10 Sekunden ausgeführt werden.






Hinweis: Diese Schritte müssen für eine Container-Stop-Position und eine Shelf-Stop-Position separat durchgeführt werden!

Um die Container-Stop/ Shelf-Stop-Position zu **deaktivieren**, gehen Sie wie folgt vor:

1.  oder  Bringen Sie die Tischplatte in eine beliebige Position in der unteren Hälfte des Fahrbereiches, um den Container-Stop zu deaktivieren. / Bringen Sie die Tischplatte in eine beliebige Position in der oberen Hälfte des Fahrbereiches, um den Shelf-Stop zu deaktivieren.

Verwenden Sie dafür die Tasten **Tischposition nach unten** oder **Tischposition nach oben** bis die gewünschte Position erreicht ist.

2.  oder
gleichzeitig  &  Drücken Sie S für 10 Sekunden. Die COMPACT^{eco} klickt **einmal** wenn die Position gelöscht wurde.

Bei Handschaltern, die nur mit Auf- und Abwärts-Taste ausgestattet sind, kann die Funktion durch gleichzeitiges Drücken der beiden Auf und Ab Tasten für 10 Sekunden ausgeführt werden.




Hinweis: Diese Schritte müssen für eine Container-Stop-Position und eine Shelf-Stop-Position separat durchgeführt werden!



Hinweis: Diese Funktion ist nur für Motorgruppe 1 verfügbar.

4.3.4 Plug Detection

Die Motorsteuerung COMPACT^{eco} erkennt, ob an der jeweiligen Motorbuchse ein Motor angesteckt ist. Weiters erkennt die Motorsteuerung, ob ein Motor getauscht wurde (die Verfügbarkeit dieser Funktion ist abhängig vom Steuerungstyp und von den eingesetzten Antrieben). Wenn ein Motor fehlt oder ersetzt wurde, klickt die COMPACT^{eco} dreimal. Weiters wird am Display ein entsprechender Fehlercode angezeigt, falls der Handschalter mit einem Display ausgestattet ist. (Die Fehlerliste ist in Kapitel 7.2 abgebildet). Um den Fehler zu beheben, gehen Sie wie folgt vor:

1. **Mögliche Situationen:**
 - Ein Motor wurde von der COMPACT^{eco} entfernt, während die Steuerung am Stromnetz hängt
- 
- Der Fehlercode **E36, E37 oder E38** wird am Handschalterdisplay angezeigt, je nachdem, welcher Motor entfernt wurde
2. Stecken Sie die Stromversorgung der COMPACT^{eco} ab und warten Sie mindestens 5 Sekunden.
 3. Schließen Sie die den fehlenden Motor wieder an.
 4. Stecken Sie die Stromversorgung der COMPACT^{eco} wieder an.
 5. Führen Sie einen **manuellen Reset** durch (siehe Kapitel 4.2.4).



Hinweis: Die Verfügbarkeit der Plug Detection hängt von den Motorgruppeneinstellungen in den Software-Parametern der COMPACT^{eco} und den verwendeten Antrieben ab. Bitte kontaktieren Sie LOGICDATA für zusätzliche Informationen!

4.3.5 Auto Detect Number of Drives

Die COMPACT^{eco} kann automatisch die Anzahl der angesteckten Antriebe detektieren, somit kann bei der Inbetriebnahme festgelegt werden, ob z.B. ein 2-Bein oder 3-Bein-Tisch gesteuert werden soll ohne die Parametrierung der Steuerung ändern zu müssen. Um die COMPACT^{eco} nach einer Änderung der Antriebskonfiguration wieder verwenden zu können, gehen Sie wie folgt vor:

1. **Mögliche Situationen:**

- Erste Verwendung der COMPACT^{eco}
- Nach dem Wiederherstellen der Werkseinstellungen (S0-Menü)



Der Fehlercode **E70** wird am Handschalterdisplay angezeigt.

2. Stecken Sie die Stromversorgung der COMPACT^{eco} ab und warten Sie mindestens 5 Sekunden.
3. Schließen Sie die gewünschte Anzahl von Motoren an.
4. Stecken Sie die Stromversorgung der COMPACT^{eco} wieder an.
5. Führen Sie einen **manuellen Reset** durch (siehe Kapitel 4.2.4).



Hinweis: Die Funktion der automatischen Erkennung der Motoranzahl hängt von den Motorgruppeneinstellungen in den Software-Parametern der COMPACT^{eco} und den verwendeten Antrieben ab. Bitte kontaktieren Sie LOGICDATA für zusätzliche Informationen!

4.3.6 Erkennung von SLIMdrive Antrieben

Die COMPACT^{eco} kann automatisch die Type der angesteckten SLIMdrive Antriebe detektieren, somit kann bei der Inbetriebnahme festgelegt werden, ob es sich um einen Tisch mit SLIMdrive-660, SLIMdrive-660S oder SLIMdrive-500 Antrieben handelt. Um die COMPACT^{eco} erstmalig mit SLIMdrive Antrieben verwenden zu können, gehen Sie wie folgt vor:

1. Mögliche Situationen:

- Erste Verwendung der COMPACT^{eco}
- Nach dem Wiederherstellen der Werkseinstellungen (S0-Menü)
- Ungleiche SLIMdrive Antriebstypen wurden mit der Steuerung verbunden (z.B. ein SLIMdrive-660S und ein SLIMdrive-500)



Der Fehlercode **E70** wird am Handschalterdisplay angezeigt.

2. Stecken Sie die Stromversorgung der COMPACT^{eco} ab und warten Sie mindestens 5 Sekunden.
3. Schließen Sie die gewünschte Anzahl von gleichartigen SLIMdrive Antrieben an.
4. Stecken Sie die Stromversorgung der COMPACT^{eco} wieder an.
5. Führen Sie einen **manuellen Reset** durch (siehe Kapitel 4.2.4).

Für den Fall, dass eine COMPACT^{eco} für andere Antriebe genutzt werden soll als zuvor (z.B. ein Wechsel von SLIMdrive-500 auf SLIMdrive-660S Antriebe), setzen Sie die Steuerung auf Werkseinstellungen zurück (siehe Kapitel 4.3.10) und führen Sie die Anweisungen wie oben erneut aus.



Hinweis: Die Funktion der automatischen Erkennung der Antriebstype ist nur für LOGICDATA SLIMdrive Antriebe verfügbar.



Hinweis: Diese Funktion ist nur für Motorgruppe 1 verfügbar.



Hinweis: Die Funktion der automatischen Erkennung der SLIMdrive Antriebstypen hängt von den Einstellungen in den Software-Parametern der COMPACT^{eco} ab. Bitte kontaktieren Sie LOGICDATA für zusätzliche Informationen!




Hinweis: Falls sich die Anzahl oder Art der angesteckten Antriebe ändern soll, ist die Steuerung auf Werkseinstellungen zurückzusetzen (siehe Kapitel 4.3.10).

4.3.7 Einschaltdauerüberwachung

Die Einschaltdauerüberwachung bewirkt, dass beim Erreichen einer definierten Einschaltdauer die Motorsteuerung eine definierte Zeit außer Betrieb ist (z.B. nach 2 Minute durchgehendem Betrieb wird die Motorsteuerung automatisch für 18 Minuten außer Betrieb gesetzt).


4.3.8 Ändern der Anzeigeeinheit (cm bzw. Zoll)

Mit dieser Funktion kann die Einheit der Displayanzeige des Memory-Handsalters von Zentimeter auf Zoll umgestellt werden und umgekehrt. Die Tischhöhe selbst ändert sich durch diese Funktion nicht.

1.  Drücken Sie gleichzeitig die **Memorypositionstasten 1, 2** und die Taste **Tischplatte nach oben**. Halten Sie diese Tastenkombination ca. 3 Sekunden gedrückt. Lassen Sie dann die Tasten los.



Am Display wird **S und eine Nummer**, z.B. **S 7** angezeigt.

2.  Drücken Sie solange die Taste **Tischplatte nach oben**, bis am Display S 5 angezeigt wird.



Am Display wird **S 5** angezeigt.

3.  Drücken Sie die **Memorytaste**.

Falls die Anzeige bisher auf cm eingestellt war, wird sie nun auf Zoll umgestellt.

Falls die Anzeige bisher auf Zoll eingestellt war, wird sie nun auf cm umgestellt.



Hinweis: Das Menü hat ein Timeout von 5 Sekunden, das bedeutet, dass das Menü automatisch und ohne Speicherung der Einstellungen geschlossen wird wenn innerhalb von 5 Sekunden keine Eingabe erfolgt.



Hinweis: Wenn das Menü erscheint, wird am Display **S und eine Nummer**, z.B. **S 7** angezeigt. Die Nummer hängt von den Parametern der Steuerung ab.

4.3.9 Anzahl der Motoren ändern

Es ist möglich die Anzahl der Motoren, die von der COMPACT^{eco} betrieben werden, zu ändern. Eine COMPACT-e-3 kann einen, zwei oder drei, eine COMPACT-e-2 einen oder zwei Motoren steuern, abhängig von den gewählten Einstellungen.



Hinweis: Die Werkseinstellungen sind 3 Motoren für die COMPACT-e-3 und 2 Motoren für die COMPACT-e-2




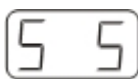
Gefahr: Diese Funktion darf nur durch kundiges Fachpersonal ausgeführt werden! Eine falsche Anzahl der Motoren kann zu Schäden am Tisch führen!




Hinweis: Ein Handschalter mit Display und Memory-Tasten ist für diese Prozedur nötig.

Um die Einstellungen zu ändern muss folgendermaßen vorgegangen werden:

1.  Drücken Sie gleichzeitig die **Memorypositionstasten 1, 2** und die Taste **Tischplatte nach oben**. Halten Sie diese Tastenkombination ca. 3 Sekunden gedrückt. Lassen Sie dann die Tasten los.



Am Display wird **S und eine Nummer**, z.B. **S 5** angezeigt.



2.  Drücken Sie solange die Taste **Tischplatte nach oben**, bis am Display S 8 angezeigt wird.



Am Display wird **S 8** angezeigt.

3.  Drücken Sie die **Memorytaste**.

Am Display wird nun die aktuell eingestellte Anzahl der Motoren angezeigt (1, 2 oder 3)


4.  oder  Drücken Sie solange die Taste **Tischplatte nach unten** um die Anzahl der Motoren zu verringern. Die kleinste mögliche Anzahl ist 1.

Drücken Sie solange die Taste **Tischplatte nach oben** um die Anzahl der Motoren zu vergrößern. Die größte mögliche Anzahl ist abhängig von der Steuerungstyp:

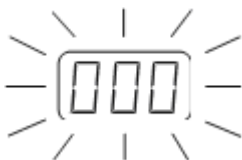
2 Motoren für COMPACT-e-2 oder

3 Motoren für COMPACT-e-3

Am Display wird nun die gewählte Anzahl der Motoren angezeigt

5.  Drücken Sie die **Memorytaste** um die Einstellung zu bestätigen.

6.



Wenn am Display **000** blinkt ist ein Reset nötig. Dieser Vorgang wird in Kapitel 4.2.4 erläutert.



Hinweis: Das Menü hat ein Timeout von 5 Sekunden, das bedeutet, dass das Menü automatisch und ohne Speicherung der Einstellungen geschlossen wird wenn innerhalb von 5 Sekunden keine Eingabe erfolgt.



Hinweis: Wenn das Menü erscheint, wird am Display **S und eine Nummer**, z.B. **S 5** angezeigt. Die Nummer hängt von den Parametern der Steuerung ab.



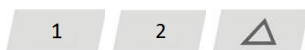
Hinweis: Diese Funktion ist nicht verfügbar für Steuerungen mit aktivierter Kaskadierungsfunktion!

4.3.10 Steuerung auf Werkseinstellungen zurücksetzen (S0-Menü)

Mit dieser Funktion kann die COMPACT^{eco} auf Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.

Falls ein Handschalter mit Display eingesetzt wird, gehen Sie wie folgt vor:

1.



Drücken Sie gleichzeitig die **Memorypositionstasten 1, 2** und die Taste **Tischplatte nach oben**. Halten Sie diese Tastenkombination ca. 3 Sekunden gedrückt. Lassen Sie dann die Tasten los.



Am Display wird **S und eine Nummer**, z.B. **S 5** angezeigt.

2.



Drücken Sie solange die Taste **Tischplatte nach oben**, bis am Display S 0 angezeigt wird.



Am Display wird **S 0** angezeigt.

3.



Drücken Sie die **Memorytaste**.

Die Steuerung wird auf Werkseinstellungen zurückgesetzt. Die Steuerung befindet sich nun im selben Zustand wie bei der Erstinbetriebnahme.





Hinweis: Das Menü hat ein Timeout von 5 Sekunden, das bedeutet, dass das Menü automatisch und ohne Speicherung der Einstellungen geschlossen wird wenn innerhalb von 5 Sekunden keine Eingabe erfolgt.







Hinweis: Wenn das Menü erscheint, wird am Display **S und eine Nummer**, z.B. **S 5** angezeigt. Die Nummer hängt von den Parametern der Steuerung ab.

Falls ein Handschalter eingesetzt wird, der nur über je eine Auf und Ab-Taste verfügt, gehen Sie wie folgt vor:

1. Stecken Sie die Stromversorgung der COMPACT^{eco} ab und warten Sie mindestens 5 Sekunden.

2.  &  Während die Steuerung vom Stromnetz getrennt ist, drücken Sie die Tasten **Tischplatte nach unten** und **Tischplatte nach oben** gleichzeitig. Halten Sie diese Tastenkombination gedrückt.

3.  &  Halten Sie diese Tastenkombination **Tischplatte nach unten** und **Tischplatte nach oben** weiterhin gedrückt, während Sie die Steuerung wieder an die Stromversorgung anschließen.

4.  &  Halten Sie diese Tastenkombination **Tischplatte nach unten** und **Tischplatte nach oben** weiterhin gedrückt, bis die Steuerung beginnt 2-mal pro Sekunde zu klicken. Lassen Sie beide Tasten los, solange die Steuerung 2-mal pro Sekunde klickt.

Die Steuerung wird auf Werkseinstellungen zurückgesetzt. Die Steuerung befindet sich nun im selben Zustand wie bei der Erstinbetriebnahme.



Gefahr: Werden in einem System Antriebe getauscht, sind zuvor zwingend die Steuerung auf Werkseinstellungen zurückzusetzen und ein manueller Reset durchzuführen.

5 Auffahrschutz

5.1 Intelligent System Protection (ISP)

ISP ist ein Auffahrschutz, der von LOGICDATA nach neuestem Stand der Technik entwickelt wurde. Es reduziert den Schaden für das System im Falle einer Kollision.



Hinweis: Die Empfindlichkeit und die erzielbare Abschaltschwelle von ISP hängen vom gesamten System ab (mechanische und elektrische Komponenten). Um die ISP-Tauglichkeit eines höhenverstellbaren Tisches festzustellen, kontaktieren Sie LOGICDATA!



Hinweis: Für eine optimale Funktion des Auffahrschutzes ISP beachten Sie bitte folgende Voraussetzungen:

Um bestmöglichen Auffahrschutz zu gewährleisten, muss eine **mechanische Bremse** integriert werden, die bei der Abwärtsbewegung des höhenverstellbaren Arbeitsplatzes wirkt.



Hinweis: Ohne mechanische Bremse ist bei einem belasteten Tisch mit einer Abnahme der Abschalttempfindlichkeit zu rechnen. Bei einer unbelasteten Tischplatte ist der Auffahrschutz ISP auch ohne Bremse gegeben.



Hinweis: Sobald der Auffahrschutz ISP die höhenverstellbare Tischplatte gebremst hat, kann die Tischplatte die erste Bewegung nach dem Auffahrschutz ISP-Eingriff nur in die Gegenrichtung durchführen (nicht in dieser Richtung, bei der der Auffahrschutz ISP ausgelöst wurde)!



Hinweis: Die Abschaltschwelle von ISP können per Parameter beeinflusst werden.

5.2 ACS-CB-SENS

Das Sicherheitssystem ACS-CB-SENS ist eine externe Sensoreinheit für den Auffahrschutz. Es kann zur Erweiterung der ISP-Funktion und sowohl für Einzelsteuerungen, als auch im kaskadierten Verbund verwendet werden.



Hinweis: Für weitere Informationen zum ACS-CB-SENS lesen Sie bitte die separate Bedienungsanleitung! Bedienungsanleitungen finden sie im Downloadbereich der Homepage www.logicdata.at



Gefahr: In Ausnahmefällen kann jedoch trotz des Auffahrschutzes Quetschgefahr bestehen, da für die Motorabschaltung nicht nur die Motorsteuerung, sondern das Zusammenwirken von Mechanik und Elektronik verantwortlich ist! Weiters wird die Abschaltempfindlichkeit durch die Mechanik, den Motor und die Umgebungsbedingungen beeinflusst!

Daher kann LOGICDATA als Steuerungshersteller dieses Restrisiko nicht zur Gänze ausschließen und übernimmt keine Haftung!



Abbildung 5: ACS-CB-SENS

5.3 Quetschschutzleisten

Die Quetschschutzleiste wird am elektrisch höhenverstellbaren Arbeitsplatz befestigt. Wenn sich der höhenverstellbare Arbeitsplatz bewegt und die Quetschschutzleiste berührt wird (z.B. durch den Benutzer oder durch Gegenstände), schaltet die Motorsteuerung sofort ab und führt einen Drive back in die Gegenrichtung aus.



Hinweis: Welche Bewegungsrichtung überwacht wird, kann per Parameter festgelegt werden.



Gefahr: Für die korrekte Funktion der Quetschschutzleiste ist eine fachgerechte Installation durch befugtes Personal erforderlich!



Gefahr: Die Quetschschutzleiste ist mit einer Kabelbruchüberwachung ausgestattet. Daher dürfen Sie die Quetschschutzleiste nicht während des Betriebs abstecken!

Quetschschutzeisen werden mit der COMPACT^{eco} folgendermaßen verbunden:

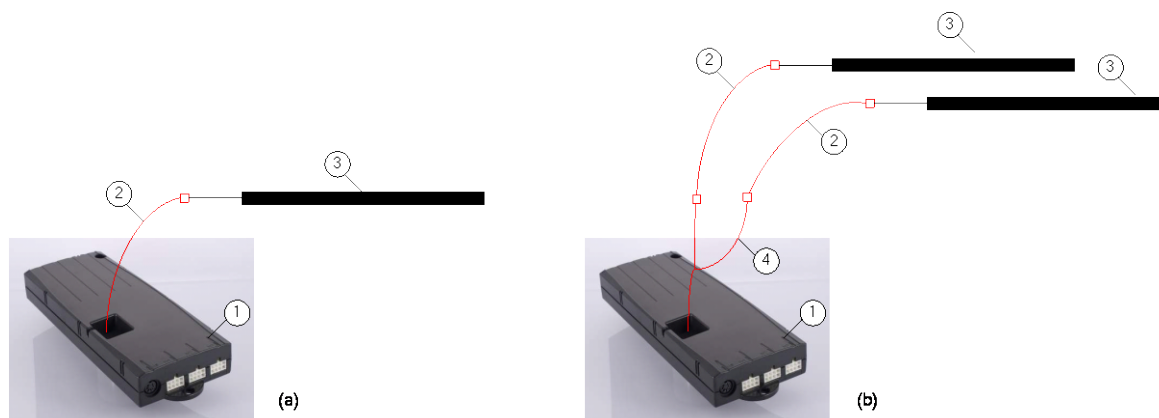


Abbildung 6: Anschluss einer einzelnen Quetschschutzeisen (a) und von zwei Quetschschutzeisen (b)

- ① Motorsteuerung COMPACT-e-3
- ② Adapterkabel LOG-CBL-MOLEX-RJ45
- ③ Quetschschutzeisen
- ④ Y-Kabel LOG-CBL-LC-DATA-Y-CROSSOVER



Hinweis: Wird das Sicherheitssystem geändert (z.B. Erweiterung mit einer zweiten Quetschschutzeisen), ist eine Parameteranpassung der Motorsteuerung nötig.

5.4 Quetschschutzeisen oder Sensoren aktivieren



Hinweis: Der externe Sensor ACS-CB-SENS oder Quetschschutzeisen müssen per Parameter aktiviert werden.



Hinweis: Eine Steuerung mit aktiviertem LogicConnector DATA ist zum Betreiben eines ACS-CB-SENS oder einer Quetschschutzeisen nötig.



Achtung: Stecken Sie das Stromversorgungskabel erst an, wenn alle anderen elektrischen Verbindungen hergestellt sind! (Motoren und Handschalter sind an Steuerung angeschlossen, Quetschschutzeisen ist mit der Motorsteuerung verbunden, etc.)

1. Trennen Sie die Stromversorgung der Motorsteuerung COMPACT^{eco}.
2. Stecken Sie den externen Sensor oder die Quetschschutzeisen an den LogicConnector DATA an.
3. Verbinden sie die Stromversorgung der Motorsteuerung COMPACT^{eco} erneut.
4. Warten Sie mindestens 5 Sekunden nach dem Anstecken der Stromversorgung. **In dieser Zeit darf keine Taste gedrückt werden!** Die Quetschschutzeisen oder der externe Sensor wird von der Motorsteuerung erkannt und das Sicherheitssystem aktiviert. Die Motorsteuerung führt einen weiteren Doppelklick aus um die Einsatzbereitschaft des Systems anzuzeigen.



Hinweis: Ist die Motorsteuerung für die Erstinbetriebnahme auf einen „Reset at first use“ parametrierung, muss dieser Reset zuerst durchgeführt werden bevor das Sicherheitssystem von der Steuerung aktiviert wird.

5.5 Quetschschutzeisen oder Sensoren deaktivieren


Externe Sensoren oder Quetschschutzeisen können vom Benutzer deaktiviert werden. Dies kann beispielsweise genutzt werden, wenn ein Defekt der Quetschschutzeisen oder des Sensors vorliegt.

Um den ACS-CB-SENS oder die Quetschschutzeisen zu **deaktivieren**, gehen Sie wie folgt vor:

1. Stellen Sie sicher, dass der externe Sensor oder die Quetschschutzeisen nicht mehr am LogicConnector DATA angesteckt ist.



Der Fehlercode **E71** wird am Display angezeigt.

2.  Bleiben Sie mind. 5 Sekunden auf der Taste **Tischplatte nach oben**.

Die COMPACT^{eco} klickt zweimal um zu bestätigen, dass der externe Sensor bzw. die Quetschschutzeisen entfernt und deaktiviert wurde.



Gefahr: Die Deaktivierung von externen Sensoren erhöht das Risiko einer Quetschung. Andere Anti-Pinch-Mechanismen wie **ISP** bleiben aktiv.

Da LOGICDATA als Motorsteuerungshersteller dieses Restrisiko nicht beeinflussen kann, können wir auch keine diesbezügliche Haftung übernehmen!

Wir weisen auf die Beachtung der Sicherheitshinweise in diesem Handbuch und auf einen sorgsam, sicheren Umgang mit unserem Produkt hin.

5.6 Drive back



Hinweis: Die Funktion Drive back ist nur dann aktiv, wenn ein Auffahrschutz (**ISP**, Quetschschutzeisen) aktiviert ist.

Die Tischplatte verändert seine Position nach Auslösen einer Sicherheitsfunktion (durch den Auffahrschutz **ISP** oder Quetschschutzeisen) automatisch um einen definierten Abstand in die Gegenrichtung. Damit wird eine mögliche Quetschgefahr sofort verhindert.

6 Kaskadierung

Die Kaskadierung ermöglicht durch die Verbindung von mehreren Steuerungen den Betrieb von bis zu 12 synchron laufenden Antrieben.



Hinweis: Es ist vorab per Parameter festzulegen ob eine Steuerung für Kaskadierung eingesetzt wird. Geringfügige Abweichungen zu den Funktionen einer Einzelsteuerung sind möglich.



Hinweis: Für weitere Informationen, die die Kaskadierung betreffen, entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung zur Kaskadierung von Motorsteuerungen. Bedienungsanleitungen finden sie im Downloadbereich der Homepage www.logicdata.at

7 Anhang

In diesem Kapitel finden Sie Detailinformationen zu folgenden Themen:

- Mögliche Steuerungen und deren Behebung
- Fehlermeldungen am Display der Handschalter
- Klick-Codes
- Bohrschablone

7.1 Mögliche Störungen und deren Behebung

Antriebe funktionieren nicht

mögliche Ursache	Behebung
Stromversorgungskabel ist nicht angesteckt	Stecken Sie das Stromversorgungskabel der Motorsteuerung an
Antriebe sind nicht angesteckt	Stecken Sie die Motorkabel an der Motorsteuerung an
Schlechter Steckerkontakt	Stecken Sie Motorkabel, Stromversorgungskabel und Handschalter ordnungsgemäß an
Motorsteuerung defekt	Kontaktieren Sie den Kundendienst
Handschalter defekt	Wechseln Sie den Handschalter aus

Antriebe laufen nur in eine Richtung

mögliche Ursache	Behebung
Stromausfall während der Fahrt oder Stromversorgungskabel während der Fahrt abgesteckt	Manueller Reset *)
Motorsteuerung ist defekt	Kontaktieren Sie den Kundendienst
Handschalter ist defekt	Wechseln Sie den Handschalter aus
Antrieb defekt	Kontaktieren Sie den Kundendienst

*) Wenn Antriebe nur nach unten fahren

Motorsteuerung oder Handschalter funktioniert nicht

mögliche Ursache	Behebung
Stromversorgungskabel ist nicht angesteckt	Stecken Sie das Stromversorgungskabel der Motorsteuerung an
Handschalter ist nicht angesteckt	Stecken Sie den Handschalter an
Motorsteuerung ist defekt	Kontaktieren Sie den Kundendienst
Netzkabel ist defekt	Kontaktieren Sie den Kundendienst
Handschalter ist defekt	Wechseln Sie den Handschalter aus
Schlechter Steckerkontakt	Stecken Sie die Stecker ordnungsgemäß an

7.2 Fehlermeldungen am Display der Handschalter



Am Display wird **HOT** angezeigt.

Ursache	Behebung
Die Motorsteuerung COMPACT ^{eco} ist mit einem Überhitzungsschutz ausgestattet. Aufgrund von Überhitzung wurde dieser Überhitzungsschutz aktiviert.	Warten Sie bis die Motorsteuerung abgekühlt ist und die Meldung HOT am Display erlischt. Dann ist die Motorsteuerung COMPACT ^{eco} wieder betriebsbereit.



Am Display wird **E** + eine Fehlernummer angezeigt.

Ursache	Behebung
An der Motorsteuerung COMPACT ^{eco} liegt ein interner Fehler an.	Gehen Sie entsprechend der folgenden Fehlerliste vor.

Nummer	Beschreibung	Behebung
00	Interner Fehler Kanal 1	Schalten Sie die Motorsteuerung aus. Wenden Sie sich an den Kundendienst.
01	Interner Fehler Kanal 2	
02	Interner Fehler Kanal 3	
12	Defekt Kanal 1	Stecken Sie die Motorsteuerung ab. Beheben Sie den externen Kurzschluss.
13	Defekt Kanal 2	Oder Stecken Sie an der betroffenen Buchse den korrekten Motor an.
14	Defekt Kanal 3	Nehmen Sie die Motorsteuerung wieder in Betrieb.
24	Überstrom Motor M1	Entfernen Sie die eingeklemmten Objekte aus dem Fahrbereich. Tisch überladen → Entfernen Sie Last vom Tisch. Wenden Sie sich an den Kundendienst.
25	Überstrom Motor M2	
26	Überstrom Motor M3	
48	Überstrom Motorgruppe 1	
49	Überstrom Motorgruppe 2	
60	Kollisionsschutz	
62	Überstrom Steuerung	
36	Plug Detection an Motorbuchse M1	Stecken Sie an der betroffenen Buchse den korrekten Motor an. Führen Sie einen Reset durch.
37	Plug Detection an Motorbuchse M2	
38	Plug Detection an Motorbuchse M3	
61	Motor getauscht	
55	Synchronisierung der Motorgruppe 1 nicht möglich	Entfernen Sie Last vom Tisch. Führen Sie einen Reset durch; Wenn der Fehler nach dem Reset weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an den Kundendienst.
56	Synchronisierung der Motorgruppe 2 nicht möglich	
67	Zu hohe Spannung	Stecken Sie das Stromversorgungskabel ab und wenden Sie sich an den Kundendienst.
70	Änderung der Antriebskonfiguration	Siehe Kapitel 4.3.5 und 4.3.6
71	Änderung der Anti-Pinch-Konfiguration	Siehe Kapitel 5 um Sensoren zu aktivieren bzw. zu deaktivieren
81	Interner Fehler	Führen Sie einen Reset durch. Stecken Sie das Stromversorgungskabel ab und nach einigen Sekunden wieder an. Tritt dieser Fehler regelmäßig auf, stecken Sie das Stromversorgungskabel ab und wenden Sie sich an den Kundendienst.

Nummer	Beschreibung	Behebung
93	<p>Verbindungsfehler im kaskadierten Verbund</p> <p>Der Fehler wird für 15 Sekunden am Display angezeigt, danach wechselt die Steuerung gegebenenfalls in den Reset-Modus mit der blinkenden Anzeige 000.</p>	<p>Überprüfen Sie alle Kabelverbindungen und versuchen Sie einen Antriebs-Reset auszuführen.</p> <p>Ist der Antriebsreset nicht möglich, trennen Sie die Stromversorgung aller Steuerungen. Warten Sie für mind. 5 Sek. und verbinden Sie alle Steuerungen erneut mit der Stromversorgung. Versuchen Sie erneut den Antriebs-Reset durchzuführen.</p> <p>Wenn ein Antriebs-Reset danach weiterhin nicht möglich ist, wenden Sie sich an den Kundendienst.</p>



Hinweis: Für weitere Informationen, die die Kaskadierung betreffen, entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung zur Kaskadierung von Motorsteuerungen. Bedienungsanleitungen finden sie im Downloadbereich der Homepage www.logicdata.at



Hinweis: Die **PowerFail Detection** stellt Stromausfälle fest und speichert alle relevanten Daten bevor die Spannung unter ein kritisches Niveau fällt.

In wenigen Ausnahmefällen ist diese Speicherung nicht möglich und beim nächsten Einschalten der Steuerung wird **E81** angezeigt und die Steuerung klickt dreimal.

Um diesen Fehler zu beheben ist ein **manueller Reset** nötig (siehe Kapitel 4.2.4).



Hinweis: Wenn während der Höhenverstellung ein Stromausfall stattfindet oder das Netzkabel gezogen wird, kann ein manueller Reset nötig sein.

7.3 Klick-Codes

Sobald die COMPACT^{eco} mit Strom versorgt wird, nutzt die Steuerung die eingebauten Relais um den Benutzer akustisch über den System-Status, sowie über den Grund der letzten Abschaltung zu informieren. Die nachfolgende Tabelle zeigt, wie die Anzahl der Klicks mit den verschiedenen Informationen zusammenhängt.

Anzahl der Klicks	Status-Information
2x	Normalbetrieb: Das System arbeitet ohne Probleme
1x	Notbetrieb: Das System ist im Notbetrieb, die Antriebe können nicht genutzt werden. Überprüfen Sie den Fehlercode am Display des Handschalters.
3x – 6x	Letzte Abschaltung unvollständig / Erzwungener Reset: Überprüfen Sie den Fehlercode am Display des Handschalters. Falls die Steuerung einen Datenspeichervorgang nicht abschließen konnte, bevor z. B. der Strom ausgefallen ist, klickt sie beim erneuter Inbetriebnahme 4 - 5 Mal und geht in den Resetmodus ohne aber in diesem Fall den Fehlercode 81 anzuzeigen.

7.4 Bohrschablone

Schneiden Sie die Bohrschablone aus und markieren Sie die Bohrstellen an der Tischplatte.



Hinweis: Positionieren Sie die Bohrschablone auf der gewünschten Position auf der Tischplatte sodass die abgebildete Zeichnung sichtbar ist!

**Diese Seite
nach oben**

8 Weiterführende Informationen

8.1 Endgültige Entsorgung



Bei COMPACT^{eco} handelt es sich um ein Elektro- und Elektronikgerät, welches nach der WEEE-Richtlinie 2012/19/EU gesondert vom Hausmüll entsorgt werden muss. Die Produkte sind mit dem links abgebildeten Symbol gekennzeichnet.

Prüfen Sie vor der Entsorgung von Werkstoffen und Komponenten deren Wiederverwertbarkeit. Führen Sie möglichst alle Teile der Wiederverwertung zu.

Entsorgen Sie alle Werkstoffe und Teile gemäß Ihrer lokalen Richtlinien und Vorschriften. Stellen Sie sicher, dass die Entsorgung nachhaltig für Mensch und Natur verträglich ist.

8.2 Technische Daten

Die technischen Daten Ihrer Motorsteuerung finden Sie im entsprechenden Datenblatt.

8.3 Optionale Produkte

Informationen zu verfügbaren optionalen Produkten finden Sie im aktuellen Produktkatalog und unter www.logicdata.net.

MOTION FOR YOUR LIFE

LOGICDATA
Electronic & Software Entwicklungs GmbH
Wirtschaftspark 18
8530 Deutschlandsberg
Austria

Phone: +43 (0)3462 5198 0
Fax: +43 (0)3462 5198 1030
E-mail: office.at@logicdata.net

LOGICDATA North America, Inc.
1525 Gezon Parkway SW, Suite C
Grand Rapids, MI 49509
USA

Phone: +1 (616) 328 8841
E-mail: office.na@logicdata.net

www.logicdata.net